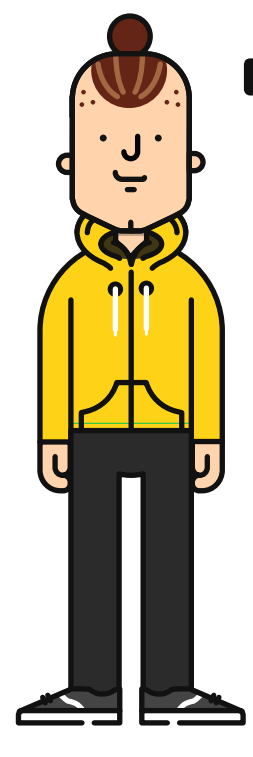


Erziehungsfragen bei Millennials vs. Generation X

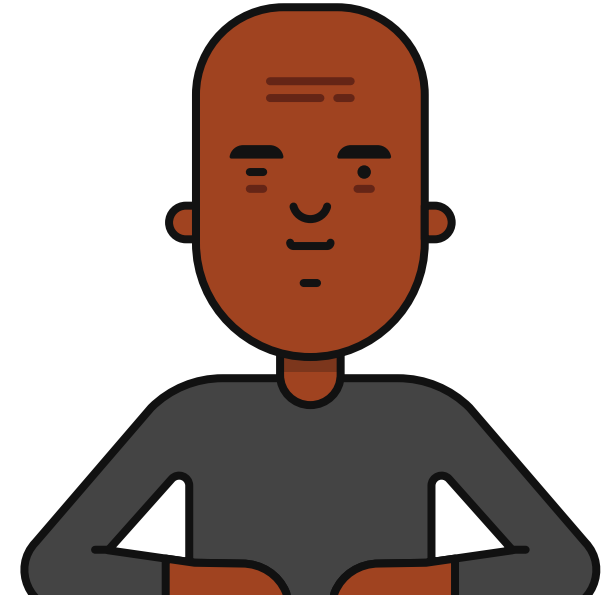


1 von 5 Millennial- Eltern

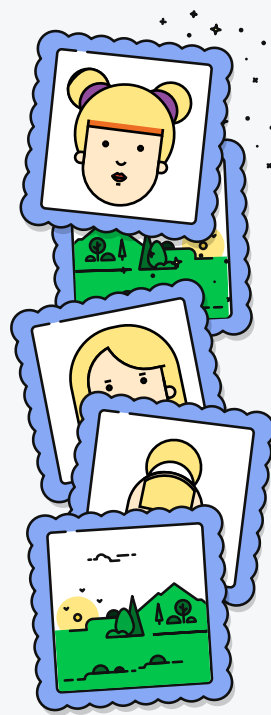
zogen vor der Geburt in Betracht, den Namen ihres Babys unter der Berücksichtigung auf zu der Zeit freie Domain-Adressen zu ändern.



48% halten es für wichtig, dass ihr Kind schon früh im Leben online präsent ist.
der Millennials



nur **27%** der Generation X stimmen dieser Aussage zu.



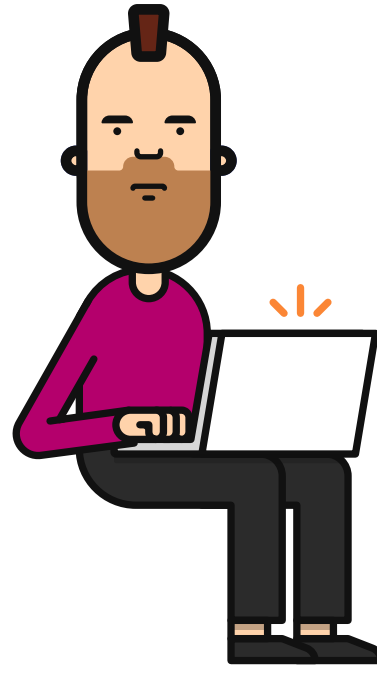
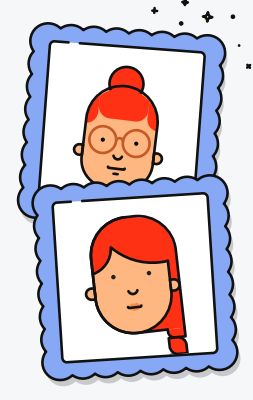
Vom Kind eines Millennials werden durchschnittlich

107 Fotos

online gepostet, bevor es laufen kann.

Die Eltern der Generation X teilen im Schnitt

56 Bilder weniger online.

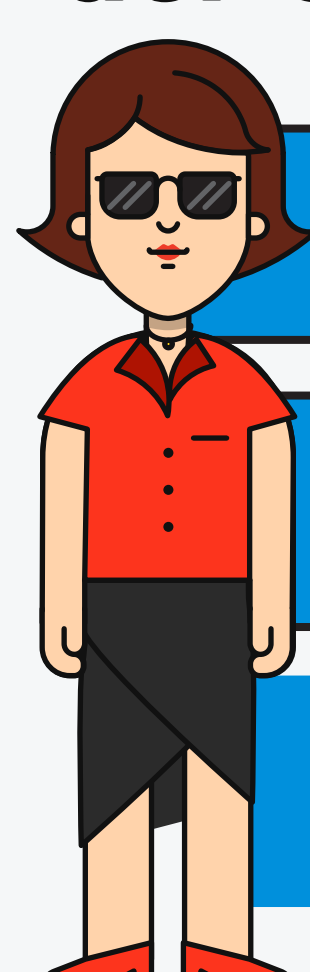


38% der Millennial-Eltern haben bereits eine Website für ihre Kinder erstellt oder ziehen dies in Erwägung.



20% der Generation X-Eltern haben bereits eine Website für ihre Kinder erstellt oder ziehen dies in Erwägung.

Millennials & Eltern der Generation X Top 3 Gründe, warum Eltern den Domainnamen des Kindes vor der Geburt gesichert haben:

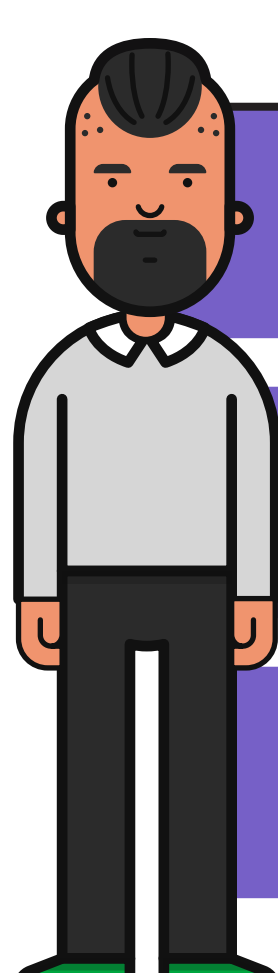


45% Reservierung für zukünftige Nutzung

42% als digitales Babyalbum

42% Tool, um dem Kind beizubringen, wie man das Internet benutzt

Top 3 Gründe, aus denen Eltern planen, einen Domain-Namen zu kaufen:



54% Reservierung für zukünftige Nutzung

46% Tool, um dem Kind beizubringen, wie man das Internet benutzt

41% Annahme, dass es für das Kind wichtig ist, ihn zu besitzen

Top 3 Hypothesen, wofür Kinder die eigene Website später nutzen werden:



48% Jobsuche

47% Hochschul-Bewerbung

37% persönliche Website anstelle von Social-Media-Profilen